

Gewerkschaft hinter Gittern



Arbeitsbedingungen, Löhne und die Rente sind auch im Knast ein Thema. Gefangene beginnen nun, sich gewerkschaftlich zu organisieren, um sich Gehör zu verschaffen. Im Mai 2014 gründeten Gefangene in der JVA Tegel die Gefangenen-Gewerkschaft/Bundesweite Organisation (GG/BO). Seit Mai sind in einem halben Dutzend Knästen Sektionen der GG/BO aufgemacht worden, über 300 Gefangene sind der GG/BO beigetreten. Die Antwort der Anstaltsleitungen auf die Organisierung der Gefangenen sind Repressionen wie z.B. Zellendurchsuchungen, Beschlagnahme von Gewerkschaftsunterlagen und Mobbing. Über die Aussichten, trotz dieser Einschüchterungsversuche die volle Gewerkschaftsfreiheit in der Unfreiheit der Knäste durchzusetzen und wie die Gefangenen dabei unterstützt werden können, berichtet der Sprecher der Gewerkschaft, Oliver Rast.

Donnerstag, 12. Februar um 20.15 Uhr

**wildwest, Alphornstr. 38, 68169 Mannheim
(Haltestellen: Carl-Benz-Str. oder Neumarkt)**



www.heidelberg.rote-hilfe.de



www.fau-mannheim.de

Eine Kooperationsveranstaltung der Roten Hilfe Heidelberg-Mannheim und der FAU Mannheim.